

Es wohnt ein Müller in jenem Tal



Es wohnt ein Mül-ler in je-nem Tal. Von der Ro-se.
Ein E-del-mann wohnt nicht weit da-von. Von der Ri-,
von der Ro-sen - blu-me. Fei-ne Mäd-chen schö-ne.

- 2 Der Edelmann hat ein treuen Knecht,
- VON DER ROSE -
Und was er macht, ist alles recht.
- VON DER RI-, VON DER ROSENBLUME -
FEINE MÄDCHEN SCHÖNE.
- 3 Er steckt den Herrn wohl in den Sack,
Und trägt ihn in die Mühl für ein Hafersack.
- 4 Er tragt den Herrn wohl in die Mühl.
- Frau Müller, wo stell ich den Hafersack hin?
- 5 - Stell du den Hafersack in die Eck,
Nicht weit von meiner Tochter Bett.
- 6 Es war wohl um die halbe Nacht,
Der Hafersack sich herausen macht.
- 7 - Ach Mutter, bring mir ein Licht herfür,
Es ist ein Dieb in unserer Mühl.
- 8 - Ach Tochter, es ist fürwahr kein Dieb,
Es ist ein Edelmann, der hat dich lieb.